



## Der Tempel des Leibes

I.

Prof. Dr. G. van der Leeuw

### In dem Himmel ist ein Tanz

Über die religiöse Bedeutung  
des Tanzes und des Festzuges

Aus dem Holländischen übersetzt von  
A. de Clercq van Weel

Mit 23 ganzseitigen Abbildungen und zahl-  
reichen Bildern im Text fein kart. RM 2.80

Der Tanz als Ausdruck einheitlichen Menschentums in seinen zahllosen Formen, als Kriegstanz, Liebes- und Totentanz, in seiner gebändigsten Form als Prozession und Festparade bis zur Steigerung dionysischer und religiöser Ekstase und dem überirdischen Glanz im Reigen der Seligen — diese schmerzlich verehrte und verloren gegangene höchste Lebenssteigerung ist Gegenstand dieses Buches.

Durch seine besonders hübsche und geschmackvolle Ausstattung und den niederen Preis eignet es sich besonders zu Geschenkzwecken.

Verlangen Sie Prospekte u. Leseexemplare!

Ⓩ

**Dorn-Verlag G. Ullmann, München 23**

Ende Januar erscheint:

# DAS DEUTSCHE BUCH

Monatschrift  
für deutsche  
Neuerscheinungen

Hest 1/2, 1931

Aus dem Inhalt:

Dr. Werner Schingnitz / Mag. Scheler  
Dr. Karl E. Thalheim / Statistik für Jedermann  
Dr. Franz Arens / Weltgeschichtliche Längsschnitte und Perspektiven  
Handbuch der Musikwissenschaft  
Wieglers Deutsche Literaturgeschichte  
Literarischer Rundgang  
Neue Bücher (Bibliographie)  
Das Ausland im deutschen Buch (Bibliographie)

Urteile aus dem Leserkreise:

In den mir zuzugenden Unterabteilungen fand ich Besprechungen mannigfaltigen Materials, und ich habe mir gar manches in den Hesten besprochene Werk angeschafft, auch zumeist deren Kritik als richtig anerkannt. Habe auch auf meiner vor kurzem beendeten Europareise herausgefunden, daß ich durch das Studium Ihrer Zeitschrift genügend auf dem Laufenden der wichtigsten Neuerscheinungen in deutscher Sprache gehalten worden bin.

G. R. Santos, Brasilien

Ich erachte diese Zeitschrift als außerordentlich zweckentsprechend und finde sie in meinem Berufe von großem Nutzen. . . . Ich glaube, die deutschen Verleger könnten ihre Neuerscheinungen auf keine wirksamere Weise in diesem Lande bekanntmachen als eben durch diese Zeitschrift.

Professor G. E. C. Appelton

Wir bitten, dieses Hest, wie die bisher erschienenen, zu Werbezwecken an die literarisch interessierte Kundschaft zu verteilen. — Vorteilhafte Staffelpreise!

Ⓩ

**Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**